

Übersicht Praktika – Pädagogik bei Sehbeeinträchtigungen

Allgemeine Hinweise zu den Praktika:

- **Unbedingt notwendig:** Absprache mit dem Praktikumsamt zur Gewährleistung der Versicherung (Angabe des Praktikumszeitraums)
- Längere, freiwillige und zusätzliche Praktika dürfen jederzeit selbstorganisiert absolviert werden. Dies kann sogar unbedingt empfohlen werden!
- Alternativ bietet sich eine fachliche, fachspezifische oder fachähnliche Tätigkeit in Form eines Neben- bzw. Studierendenjobs zum Sammeln intensiverer Einblicke und vielfältiger Erfahrungen an.

Beispielhaft können genannt werden:

1. Integrative Ferienbetreuung
 2. Integrative Freizeitgestaltung/-betreuung
 3. Wohndienst
 4. Wohnheime
 5. Schulbegleitung
 6. Gruppendienst
 7. Beratungsstellen
 8. Rehabilitationsunternehmen
 9. Staatliche Stellen
 10. Schwerbehindertenvertretungen in Unternehmen
 11. Etc.
- Praktika und ggf. außeruniversitäre Tätigkeiten geben die Möglichkeit zum Kennenlernen verschiedenster Tätigkeitsbereiche und können somit zur beruflichen Orientierung beitragen. Nutzen Sie daher diese unterschiedlichen, vielfältigen und spannenden Chancen für sich und Ihre Zukunft!

Studium als vertiefte Fachrichtung im Lehramt

1. Betriebspraktikum

- Zeitpunkt: beliebig
- Dauer: 8 Wochen
- Schulart: kein Schulbezug
(möglich: Frühförderung, Selbsthilfe,
Beratungsstellen, Sehambulanzen etc.)
- Organisation: direkt über das Praktikumsamt

2. Orientierungspraktikum

- Zeitpunkt: optimal: vor Beginn des Studiums
(muss zu Studienbeginn jedoch nicht
abgeschlossen sein)
- Dauer: 4 Wochen (3+1 oder 2+2)
- Schulart: Fördereinrichtung (keine Vorgabe der Fachrichtung)
- Organisation: direkt über das Praktikumsamt

3. Pädagogisch-didaktisches Schulpraktikum

- Zeitpunkt: beliebig (i. d. R. ab dem 2. Semester)
- Dauer: 2 x 75 h
(1x 75 h Regelschule, 1x 75 h Fördereinrichtung)
- Schulart: Regelschule, Fördereinrichtung
- Voraussetzungen: erfolgreich absolviertes Orientierungspraktikum,
Teilnahme an der Begleitveranstaltung (05033220)
- Organisation: direkt über das Praktikumsamt

4. Geblocktes studienbegleitendes sonderpädagogisches Praktikum

- Zeitpunkt: beliebig (i. d. R. ab dem 4. Semester)
- Dauer: 6 Wochen (2 x 15 Schultage)
- Schulart: Fördereinrichtung mit dem Förderschwerpunkt
Sehen
- Voraussetzungen: verschiedene Vorerfahrungen aus anderen Praktika
im Bereich Sonderpädagogik
- Organisation: Selbstsuche via Praktikumsbörse
(selbstständiges Bewerben),
Abstimmung mit dem Lehrstuhl und Einholen der
Genehmigung (Ansprechpartner: Matthias Meier),
Anmeldung beim Praktikumsamt (Versicherung)

5. Sonderpädagogisches Blockpraktikum

- Zeitpunkt: beliebig (i. d. R. ab dem 5. Semester)
- Dauer: 4 Wochen
- Schulart: Fördereinrichtung mit dem Förderschwerpunkt
Sehen
- Voraussetzungen: verschiedene Vorerfahrungen aus anderen Praktika
im Bereich Sonderpädagogik
- Organisation: Selbstsuche via Praktikumsbörse
(selbstständiges Bewerben),
Abstimmung mit dem Lehrstuhl und Einholen der
Genehmigung (Ansprechpartner: Matthias Meier),
Anmeldung beim Praktikumsamt (Versicherung)

Studium als Qualifizierungsstudium im Lehramt

1. Sonderpädagogisches Praktikum

- Zeitpunkt: beliebig (i. d. R. ab dem 6. Semester)
- Dauer: 10 Schultage
- Schulart: Fördereinrichtung mit dem Förderschwerpunkt
Sehen
- Organisation: Selbstsuche via Praktikumsbörse
(selbstständiges Bewerben),
Abstimmung mit dem Lehrstuhl und Einholen der
Genehmigung (Ansprechpartner: Matthias Meier),
Anmeldung beim Praktikumsamt (Versicherung)

Studium als Erweiterung im Lehramt

1. Sonderpädagogisches Praktikum

- Zeitpunkt: beliebig
- Dauer: 10 Schultage
- Schulart: Fördereinrichtung mit dem Förderschwerpunkt
Sehen
- Organisation: Selbstsuche via Praktikumsbörse
(selbstständiges Bewerben),
Abstimmung mit dem Lehrstuhl und Einholen der
Genehmigung (Ansprechpartner: Mattias Meier),
Anmeldung beim Praktikumsamt (Versicherung)